

Gemeindebrief

Blick ins Vach

1 / 2023 November / Dezember / Januar / Februar / März



Ich zünde eine Kerze an und denke an dich...

Inhaltsverzeichnis

- 3 Andacht
- 4 Rückblick
- 7 Kirche intern
- 8 Männerrunde
- 10 Vachfrauen
- 12 Gruppen und Treffpunkte
- 14 Termine und Veranstaltungen
- 21 Musik
- 22 Fußball
- 23 Vach stellt sich vor
- 24 Kindertagesstätten
- 27 Förderverein
- 28 Kinderseite
- 30 Menschen aus unserer Mitte
- 31 Kontakt

Aufgrund der aktuellen Situation können wir die in diesem Gemeindebrief aufgeführten Termine leider nicht garantieren. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig z. B. über E-Mail, die üblichen Aushänge in Schaukästen bzw. Läden oder unsere Homepage www.kirchevach.de, ob die jeweilige Veranstaltung stattfindet.

V.i.S.d.P. Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Matthäus-Vach,
Vacher Kirchenweg 5, 90768 Fürth-Vach
Inhalte: Pfr. Markus Pöllinger, Tanja Hacker
Druck: Robert Lösel, Michael Zeis, www.druckerei-plettner.de
Redaktionsschluss: 14.02.2023,
Abgabetermin Beiträge neuer Gemeindebrief: Februar 2023



Liebe Leserin, lieber Leser,

ein kleiner Gruß und Tipp für die Adventszeit.

Was ich dir wünsche: Es möge dir helfen zur Ruhe und Stille zu kommen.

Zünde eine Kerze an und denke daran:

Ich wünsche dir, dass du die Dinge, die auf dich zukommen, gerade in schwierigen Situationen, die dir auferlegt werden oder die dir andere aufbürden, dass du sie tragen kannst. Werfe den unnötigen Ballast ab!

Ich wünsche dir jeden Tag, für alle Tage die Kraft, den Mut Gott deine Sorgen hinzulegen. Er verlässt dich nicht.

Ich wünsche dir eine helfende Hand, wenn du sie brauchst. Bitte auch mal um Hilfe.

Ich wünsche dir eine Kraftquelle, durch die du sprühen kannst, du wirst getragen. Du findest sie in deiner Familie, bei Freunden, bei schöner Musik, in einem Buch, vor allem aber im Vertrauen auf den, der auch dein Leben in seinen Händen hält.

Nimm dir Zeit und Stille.

Das Licht der Kerze will dir zeigen, es wird nicht finster bleiben in aller Finsternis.

Es sind kleine Erfolge, die dich beschenken, wenn du mutlos bist.

Nimm sie wahr. Die kleinen Freuden im Alltag.

Gott hat dich nicht vergessen!

Statt dir Sorgen zu machen, wie dieses oder jenes wohl werden wird, hab Vertrauen in das, was kommen wird. Denn gerade dann werden Kräfte in dir geweckt, die dich selbst in Erstaunen versetzen.

Ich wünsche dir aber auch Muße für die schönen Dinge, die du schon immer machen wolltest. Nimm dir Zeit für das, was dir Freude macht, du brauchst sie.

Ich wünsche dir für jeden Tag einen Grund zur Freude. Es sind oft nicht die großen Erfolge, die einen glücklich machen. Erfreue dich an kleinen Dingen, die dein Herz froh machen. Du musst sie nur wahrnehmen!

Ich wünsch dir Sonnenschein im Herzen, damit du auch Regentage überstehst. Gelassenheit jeden Tag aus Gottes guten Händen anzunehmen wie er kommt und die Kraft, alles zu machen, was dir gut tut. Bleib gesegnet und behütet.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und ein glückliches Jahr 2023 wünscht

Pfarrer Markus Pöllinger



St. Matthäus Vach feiert die 963. Kirchweih

Das Kirchenmodell war wieder der „Hingucker“ des Kirchweihzuges.



Zahlreiche Kinder aus den Kindertageseinrichtungen Krippe, Kindergarten und Hort von St. Matthäus waren mit ihren Erzieherinnen dabei und zogen von der Trogbrücke bis in den Schönblick mit.



Am Zug beteiligten sich auch die Konfirmandinnen und Konfirmanden. (Bild oben rechts)



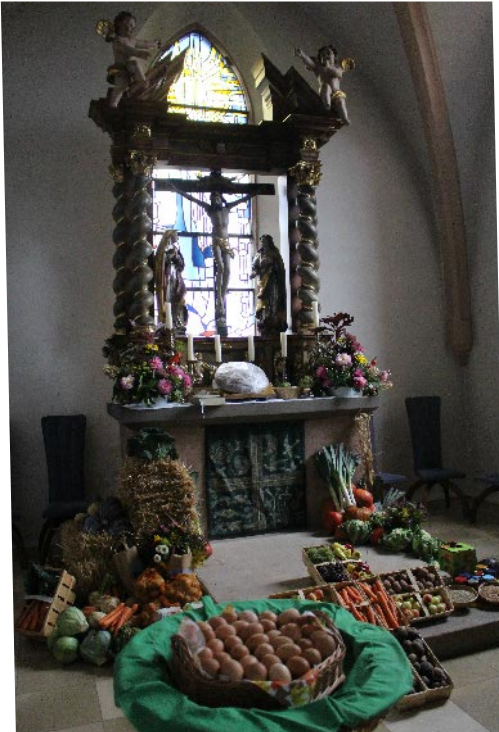
Die Kirchweihburschen und Kirchweihmadli versammelten sich vor dem Geburtstagskind, der Vacher St. Matthäus-Kirche. (Bild unten rechts)

Im Kindergottesdienst am Kirchweihsonntag bauten die Kinder die Kirche mit Steinen nach. Sie entdeckten, dass Kirche aus lebendigen Steinen besteht. (Bild mitte)



Lasst euch selbst als lebendige Steine in das Haus einfügen, das von Gott erbaut wird und seinem Geist. (1. Petrus 2,5)





Der Altar wurde wieder wunderbar geschmückt. Gott gab reichlich.



Eifrig sammelten die Kinder unserer Kindertageseinrichtungen Gaben für den Erntedankaltar. Diese wurden an Bedürftige der Fürther Tafel weitergereicht. Herzlichen Dank!



*Kirche
ist
nur
Kirche,
wenn sie
für andere
da ist.*

(Dietrich Bonhoeffer)

Mitarbeiterdank in der Kulturscheune Knorr (Do. 19.01.2023)

Herzliche Einladung an alle Mitarbeitenden unserer Gemeinde St. Matthäus. Wieder in der alten, wunderschönen Kulturscheune in Mannhof bei Familie Knorr. Beginn ist um 19 Uhr. Bitte melden Sie sich im Pfarramtsbüro telefonisch unter Tel. Nr. 0911/76 12 62 an oder per E-Mail an pfarramt.vach@elkb.de, damit wir planen können.

Auf Ihr Dabeisein freuen sich Ihr Pfarrer Markus Pöllinger und Vertrauensfrau Ruth Flohrer.





Das Team der Männerrunde Vach (von links: Dieter Fromm, Pfr. Dieter Endres, Gerhard Goldenstein, Arwit Lehmann, Heinz Landler, Norbert Hofmann, Michael Thalmann, Pfr. Markus Pöllinger) hielt zum 13. Mal am Männersonntag einen Gottesdienst für alle. Thematisch ganz aktuell und lebensnah wurde gefragt: Wohin mit meinen Sorgen?



Dieter Fromm spielte Gitarrenstücke zum Männersonntag.

Dank an Heinz Landler für die tollen Impulse in unserer Gemeinde.

Im Sommer 2007 entstand bei einer Wanderung von 3 Männern die Idee, auch andere Männer zu Begegnungen und Ausflügen einzuladen. Das ist jetzt 15 Jahre her. Nach mehreren Vorgesprächen u.a. mit Pfr. Pöllinger, entwickelte sich der Plan für monatliche Themenabende, Wanderungen und Besuch interessanter Orte. Die folgenden Einladungen und bunten Programme mit unterschiedlichen Referenten finden seitdem großes Interesse. Für die entstandene Gemeinschaft sind wir sehr dankbar. Durch die Bereitschaft und Offenheit unserer Gäste haben wir viele Einblicke in neue Themen und wichtige Informationen erhalten. Auch dafür danken wir.

Mittwoch 23.11.2022, 19.30 Uhr im Kantorat
Themenabend: „Die Zukunft der Landwirte in Vach“
Information zu Situation und Wandel in ihrem Beruf geben Vacher Landwirte.

Mittwoch, 07.12.2022
Wanderung: „Nach Burgstall und ins Aurachtal“.
Organisation Michael Thalmann.

Mittwoch, 14.12.2022
„Aufmachen und Einkehren.“ 19.00 Uhr an der Kirche in ER-Bruck
Frau Gertrud Trojanski zeigt uns und informiert über die ER-Brucker Kirche.
Danach Zusammensein „Zum Ritter St. Georg“, mit Jahresabschluss.
Bitte um Anmeldung zur Platzreservierung bei Gerhard Goldstein Tel.: 764046

Mittwoch, 11.01.2023
„Wanderung im Winter“. Organisation
Gerhard Goldstein.

Mittwoch, 18.01.2023, 19.30 Uhr im Kantorat
Themenabend: „Wie geht es mit der Kirche weiter?“
Gespräch mit Herrn Pfr. Michael Bammessel,
Diakoniepräsident a.D., Nürnberg.

Unsere Einladung geht an alle Männer
Kontakt: Heinz Landler, Tel. 76 16 31



Meinhard und Uta Müller-Rehkatsch machten Lust auf Italien



Vach Frauen

Nehmen Sie Platz am Lagerfeuer und lehnen Sie sich bequem zurück. Claus Duus nimmt Sie am **Freitag, 25. November 2022 um 19.30 Uhr** mit auf einen nächtlichen Spaziergang durch das Vacher Firmament. Wir lernen die wichtigsten Sternbilder kennen und bekommen fachkundige Anleitung im Auffinden, damit wir sie später bei klarer Sicht unter freiem Himmel identifizieren können. Mit Kartoffelsuppe und Glühwein lassen wir den Abend ausklingen. Schöner kann man den Winterhimmel wohl kaum erleben. Treffpunkt ist der Bauernhof von Familie Heinz, Herzogenaauracher Str. 51. Um besser planen zu können, melden Sie sich bitte bis zum 18. November 2022 an. Unkostenbeitrag 4 €/Person.

Mit Leib und Seele treffen wir uns am **Freitag, den 2. Dezember 2022 um 18.30 Uhr** mit Karoline Schmidt. Mit heißen Getränken sowie süßen und deftigen Verführungen erleben wir das weihnachtlich geschmückte Herzogenaaurach mit Geschichten rund um die Adventszeit. Die Schnabuliertour startet am Nürnberger-Tor-Platz in Herzogenaaurach. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung erforderlich. Kosten: 16,-- €/Person.

Das Jüdische Museum Franken in Fürth erzählt anhand von Judaika und Alltagsgegenständen Geschichte und Gegenwart jüdischen Lebens in Franken. Das Museum befindet sich in einem ehemaligen jüdischen Wohnhaus mit Ritualbad und historischer Laubhütte. Das Gebäude spiegelt auf faszinierende Art den gelebten Alltag jüdischer Familien vom 18. bis ins 19. Jahrhundert wider. Unsere Führung „Geschichte und Gegenwart jüdischen Lebens in Franken“ mit einem Fokus auf jüdische Feiertage startet am **Samstag, 14. Januar 2023 um 11 Uhr** im Jüdischen Museum in Fürth. Dauer ist ca. 1,5 Stunden, der Eintritt pro Person incl. Führung beträgt ca. 10 €. Im Untergeschoss befindet sich im Januar noch die Wechselausstellung „Der Garten des Nicht-Vergessens“, der sich mit dem Botanischen Garten Istanbuls und seinem Fürther Gründer beschäftigt. Diese ist eine Herzensangelegenheit des Museums und kann nach der Führung noch selbständig erkundet werden. Um besser planen zu können, melden Sie sich bitte bis zum 07. Januar an.



Italien ist das wahrscheinlich schönste Land der Welt: Warum also in die Ferne schweifen, wenn man fantastische Reiseziele quasi vor der Haustür hat? Wildromantische Landschaften und mittelalterlich verträumte Orte, Kunst und Kultur an jeder Ecke und dazwischen die Spuren unserer antiken Vergangenheit. Wir Deutschen lieben Italien. Und wir mögen die Italiener mit ihrer Gelassenheit und Freundlichkeit – und ihre mediterrane Küche. Und wir lieben ihre Fähigkeit, das Leben etwas lockerer zu nehmen und nicht alles präzise zu planen. Wenigstens im Urlaub. Italien ist nicht perfekt. Und auch deshalb ist Italien so schön und so liebenswert. Seien wir doch auch so und genießen wir das Leben, jeden Tag. Viva Italia sagen Uta und Meinhard Müller am **Mittwoch, 15. Februar 2023 um 19.30 Uhr** im Kantorat.

Wilhelm Busch – Was wissen Sie von ihm? Max und Moritz, die Witwe Bolte, die fromme Helene? Ein verschrobener Eigenbrötler, der Unerhebliches in der Schriftstellerei geleistet hat? So stand es in seinem Nachruf! Dabei war er der populärste Künstler seiner Zeit! Vielen zeitgenössischen Künstlern diente er als Vorbild und seine Zeichnungen leiteten die Comic-Ära ein. Marie-Louise Meyer-Harries möchte Ihnen diesen vielseitigen Künstler vorstellen und wünscht viel Vergnügen daran! Mehr über Wilhelm Busch erfahren wir am **15. März 2023 um 19.30 Uhr** von Marie-Louise Meyer-Harries im Kantorat. (siehe Bild unten links)



Nähere Information erhalten Sie bei:
 Heidi Heinz: 765382 oder
 Margit Heinz: 7665567
 und unter Vachfrauen@gmx.de



Kindergottesdienst

Wir feiern wieder Kindergottesdienst und laden dich ganz herzlich dazu ein. Die Termine sind der 20.11.2022, 11.12.2022, 15.01.2023, 12.02.2023 und der 05.03.2023. Weitere Termine folgen auf der Homepage und über die Verteiler der Einrichtungen.

Wir möchten mit euch am Sonntagvormittag gerne eine Zeit verleben, wo wir zur Ruhe kommen, beten, sowie auf Gottes Wort hören, singen und eine fröhliche Gemeinschaft erleben.

Eltern-Kind-Gruppe

Von Anfang an mit Gott unterwegs! Die Treffen finden am Freitag (außer in den Schulferien) von 9:30 bis 11:00 Uhr im Kantorat 1. Stock statt.

Herzliche Einladung zur Spielgruppe für Eltern und Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren. Wir möchten uns kennen lernen, gemeinsam singen und beten, uns bewegen und zusammen spielen. Wir freuen uns auf Eltern mit Kindern! Pia Pöllinger und Tanja Hacker, Tel. 76 12 62



Kirche Kunterbunt

Wir feiern Gottesdienst mit den Kindern und ihren Familien sowie dem kunterbunt-Team und der Kirchenmaus Mathilde. Nach dem Gottesdienst laden wir zu einem Mittagessen im Gemeindehaus oder im Freien ein. Nächster Termin **19.03.2023 11 Uhr**.



Wöchentliche Treffpunkte

Montag	20.00 Uhr	Posaunenchorprobe Leitung: Friedrich Heinz, KatrinMarquardt	Für Kinder ist was los...
Dienstag	17.30 Uhr und 18.30 Uhr	Konfirmandenunterricht Leitung: Pfr. Pöllinger	
Mittwoch	9.00 Uhr 19.00 Uhr	Morgenandacht Jugendgruppe Leitung: Nina Hofmann, Elena Wirkner, Carina Görnert	
Donnerstag	19.00 Uhr 19.00 Uhr	Probe des Liturgischen Chores Leitung: Alois Hirth Gospelchor pausiert Leitung: Nadine Schon Jugendgruppe Leitung: Daniel Kühn	
Freitag	9.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe (Kinder von 0-3 Jahren) im Kantorat, Leitung: Pia Pöllinger, Tanja Hacker	
Samstag	10.00 Uhr	Kinder- und Jugendchor pausiert Leitung: Nadine Schon	



Jugendgruppen

Angebote für Jugendliche finden in den Jugendgruppen mittwochs/ donnerstags jeweils um 19 Uhr im Kantorat statt. Komm vorbei, wir freuen uns!

Nähere Infos über Pfarramt, Tel. 761262



Daniel Kühn

Gottesdienste

16. Nov. 22	19.30 Uhr	Pfr. Pöllinger	Buß- und Betttag	
20. Nov. 22	9.30 Uhr	Pfr. Pöllinger	Ewigkeitssonntag	
27. Nov. 22	9.30 Uhr	Pfr. Pöllinger/Lektor Ott	1. Advent	
04. Dez. 22	9.30 Uhr	Pfr. Götz	2. Advent	
11. Dez. 22	9.30 Uhr	Pfr. Pöllinger	3. Advent	KiGo
18. Dez. 22	9.30 Uhr	Pfr. Dr. Bruder	4. Advent	
24. Dez. 22	15.00 Uhr	Pfr. Pöllinger/Hort	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	
	17.00 Uhr	Pfr. Pöllinger	Christvesper	
	19.00 Uhr	Pfr. Pöllinger	Christvesper	
25. Dez. 22	9.30 Uhr	Pfr. Dr. Bruder	1. Weihnachtsfeiertag	
26. Dez. 22	9.30 Uhr	Pfr. Drescher	2. Weihnachtsfeiertag	
31. Dez. 22	18.00 Uhr	Pfr. Pöllinger	Altjahresabend - Silvester	
06. Jan. 23	9.30 Uhr	Pfr. Pöllinger und Sternsinger	Epiphania	
08. Jan. 23	9.30 Uhr	Lektor Ott	1. Sonntag nach Epiphania	
15. Jan. 23	9.30 Uhr	Pfr. Pöllinger	2. Sonntag nach Epiphania	 KiGo
22. Jan. 23	9.30 Uhr	Pfr. Drescher	3. Sonntag nach Epiphania	
29. Jan. 23	9.30 Uhr	Pfr. Pöllinger	Letzter Sonntag nach Epiphania	
05. Feb. 23	9.30 Uhr	Pfr. Hager	Septuagesimae	
12. Feb. 23	9.30 Uhr	Pfr. Pöllinger	Sexagesimae	 KiGo
19. Feb. 23	9.30 Uhr	Pfr. Drescher	Estomihi	
26. Feb. 23	9.30 Uhr	Pfr. Pöllinger	Invokavit	
02. Mrz. 23	19.30 Uhr	Ute Krause, Irmgard Weid	Weltgebetstag der Frauen	
05. Mrz. 23	9.30 Uhr	Pfr. Hager	Reminiscere	KiGo

Ewigkeitssonntag 20.11.2022, 9.30 Uhr – Der Tod hat nicht das letzte Wort – Ein kleines Ostern

„Wir haben eine Hoffnung...“

Christen begehen den Ewigkeitssonntag, den letzten Sonntag im Kirchenjahr, als Ausdruck ihrer Hoffnung für alle Verstorbenen und Lebenden. „Jesus lebt, mit ihm auch ich“. An diesem Sonntag wird der Verstorbenen des vergangenen Jahres gedacht. Im Gottesdienst um 9:30 Uhr werden die Namen verlesen. Das Andenken der Toten wird damit über den Kreis der Angehörigen hinaus in der Gemeinde in Ehren gehalten. Wir Lebenden werden zugleich an unsere Endlichkeit erinnert. Es soll auch unsere Hoffnung gestärkt werden, dass unsere Toten in Gottes Hand geborgen sind. Von 10.30 bis 20.00 Uhr ist unsere Kirche für Sie am Ewigkeitssonntag geöffnet!

Für jeden Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres ist eine Kerze entzündet.

Das Friedenslicht aus Bethlehem kommt zu uns

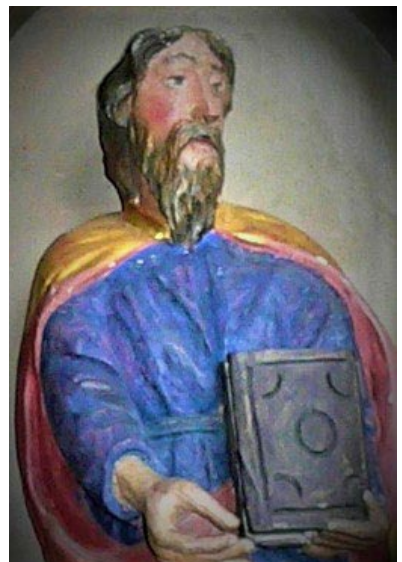
Im Gottesdienst am Sonntag, 18.12.22, den 4. Advent erwarten wir um 9.30 Uhr wieder das Friedenslicht aus Bethlehem. Das kleine Licht erinnert daran, dass bei der Geburt Jesu der Friede verkündet wurde. Die kleine Flamme wird von der Geburtsgrötte in Bethlehem bis zu uns weitergereicht. Von unserer St. Matthäus-Kirche aus möge der Friede von Mensch zu Mensch wachsen. Es ist ein kleines Zeichen und Symbol der Hoffnung: Auf dass Friede werde – weltweit... gerade in dieser Zeit! Bringen Sie doch einfach eine kleine Laterne mit in die Kirche!

Bibelabende

in Vach und Stadeln, Thema: Apostelgeschichte

Wir laden wieder Interessierte in ökumenischer Verbundenheit zum Bibelgespräch ein. Wir werden die neutestamentliche Apostelgeschichte in den Blick nehmen und gemeinsam danach fragen, welche Bedeutung die Texte für Menschen in unserer zerrissenen schnelllebigen Welt haben. Die vier Abende sind ein gemeinsames Projekt von St. Matthäus Vach und Christuskirche Stadeln.

Herzliche Einladung: Jeweils Dienstag, von 20 Uhr bis 21 Uhr am 24.01.2023 (Stadeln) / 31.01.2023 (Vach) / 07.02.2023 (Stadeln) / 14.02.2023 (Vach)



Lukas gilt als Verfasser der Apostelgeschichte. Hier ein Bild vom Vacher Kanzelkorb.



Zukunftsplan: Hoffnung

Weltgebetstag 2023 aus Taiwan Glaube bewegt

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19.

Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das einstehen, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

...dieses Jahr in der St. Matthäus-Kirche in Vach

Um 19.30 Uhr beginnen wir mit der Liturgie von Taiwan in der Kirche. Anschließend treffen wir uns im Gemeindesaal zu Gesprächen und Kostproben aus der Küche von Taiwan. Es sind vor allem die Frauen, die Möglichkeiten der Ökumene zwischen den Kirchen suchen, indem sie ihre Begabungen und Fähigkeiten einsetzen zum Wohl aller Menschen und zum Aufbau der Gemeinden.

Nähere Infos unter: www.weltgebetstag.de

Auf viele Frauen und auch Männer freuen sich
im Namen des Vorbereitungsteams
Ute Krause & Irmgard Weid

„In der Dunkelheit unserer Nacht,
entzünde ein Feuer, das nie mehr erlischt.“

Taizé-Andacht

Freitag, 18. November 2022 – um 19.00 Uhr
Ruhe und Vertrauen in den Herausforderungen
unserer Zeit.

Die Taizé-Andacht lädt ein in den Herausforderungen dieser
Zeit Ruhe zu finden.

In der ökumenischen Tradition der Gemeinschaft von Taizé
kommen wir zusammen, um eine Zeit lang zusammen zu sin-
gen, zu beten und in Stille zu sein.

Im Mittelpunkt stehen Lieder und Gesänge aus Taizé. Es sind einfach gehaltene Lieder, die eine
Zeit lang wiederholt werden. Lieder, die „die Seele berühren und in der Stille des Herzens weiterklingen.“

Die Kirche ist dunkel und nur mit Kerzenlicht erhellt.

Wir freuen uns über ihr Kommen.

Petra Neuhörl, Thomas Wippich, Elke Schildbach, Pfr. Markus Pöllinger



Sternsinger bringen den Segen – „Kinder stärken, Kinder schützen“ in Indonesien und überall auf der Welt

Auch in diesem Jahr soll die Sternsinger-Aktion stattfinden. Dieses Jahr geht die Spende an
Mädchen und Jungs, die Opfer von Gewalt wurden. Derzeit ist es uns noch nicht möglich, ge-
nauere Angaben zum Ablauf der Aktion zu geben. Informationen finden Sie auf den Home-
pages der beiden Kirchengemeinden.

Eine herzliche Einladung zu den bei-
den ökumenischen Gottesdiensten
können wir aber bereits nach derzei-
tigem Stand aussprechen:

- Aussendung der Sternsinger am Do.,
29. Dezember 2022 um 17.00 Uhr in
der röm.-kath. Herz-Jesu-Kirche zu
Mannhof. Zuvor Einkleidung der Kin-
der im Pfarrzentrum Mannhof.

- Einholung der Sternsinger am Do.,
6. Januar 2023 um 9.30 Uhr in der St.
Matthäus-Kirche zu Vach.

Auch in diesem Jahr wollen wir Men-
schen in Not unterstützen. Zwischen
Aussendung und Einholung sollen die



Sternsinger an zwei oder
mehr Tagen unterwegs
sein. Die uns allen be-
kannte Abkürzung **20 C +
M + B 23** heißt übersetzt
"Christus mansionem be-
nedicat" = Christus seg-
ne dieses Haus im neuen
Jahr 2023! Möge dieser
Segen in alle Häuser ein-
ziehen!

Pfr. Markus Pöllinger, Tel.:
76 12 62 und Frau Irm-
gard Weid, Tel.: 76 33 93

12. Lebendiger Adventskalender 2022

Liebe Gemeindemitglieder,



auch in diesem Jahr schickt unsere St. Matthäus-Kirche wieder einen lebendigen Adventskalender auf eine weihnachtliche Reise durch unsere Vacher Gemeinde. 24 einzelne Stationen voller Besinnlichkeit, Gastlichkeit, Gemeinschaft und Verbundenheit geben uns Zeit für Gedanken, schenken uns Ruhe und bringen uns dem Weihnachtsfest ganz liebevoll ein Stückchen näher.

Vom 01.12.2022 bis 24.12.2022 dürfen wir allabendlich bei verschiedenen Familien und Einrichtungen einen vorweihnachtlichen Abend - mit adventlich geschmückten Fenstern, Geschichten, Liedern und geselligem Beisammensein - genießen.

Die einzelnen Stationen und weitere Angaben entnehmen Sie bitte der nebenstehenden Liste. Unterstützen Sie den lebendigen Adventskalender und die jeweiligen Gastgeber mit Ihrem Kommen und nehmen Sie sich ein halbes Stündchen Zeit für weihnachtliche Gemütlichkeit.



Wir freuen uns auf diese „gemeinsame Reise“ durch die Vorweihnachtszeit und auf das Weihnachtsfest 2022 mit und in unserer Vacher Kirchengemeinde. Ein herzliches Dankeschön im Voraus allen Mitwirkenden für deren Mühen.

Bitte achten Sie eigenverantwortlich auf Abstand zueinander.

Mit vorweihnachtlichen Grüßen
Markus Pöllinger und Heike Janker, Tel. Pfarramt 76 12 62



An manchen Stationen werden Getränke angeboten, bitte Becher nicht vergessen!



Bei schlechtem Wetter an Regenkleidung denken, das Adventsfenster findet draußen statt.
Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Uhrzeiten!



<p>Donnerstag, 01.12.2022 17.00 Uhr Kindergarten St. Matthäus Am Vacher Markt</p> 	<p>Freitag, 02.12.2022 18.30 Uhr LKG Rotdornstraße 5</p>	<p>Samstag, 03.12.2022 18.30 Uhr Familie Kretschmer Am Kirschgarten 18</p> 
<p>Sonntag, 04.12.2022</p>	<p>Montag, 05.12.2022 18.30 Uhr Familie Reinfelder Krokusweg 8a</p>	<p>Dienstag, 06.12.2022 17.00 Uhr Kinderkrippe St. Matthäus Zedernstraße 7</p> 
<p>Mittwoch, 07.12.2022 17.00 Uhr Kinderhort St. Matthäus Brückenstr. 5</p>	<p>Donnerstag, 08.12.2022 18.30 Uhr Fam. Weißkopf/Lehmann Steinbruchweg 2b</p>	<p>Freitag, 09.12.2022 18.30 Uhr Röm. Kath. Kirchengemeinde Mannhofer Str. 32</p>
<p>Samstag, 10.12.2022 18.30 Uhr Fam. Lehmann/Herzog Melissenweg 47</p> 	<p>Sonntag, 11.12.2022 18.30 Uhr Gitarren-, Flöten- und Klavier- kinder, Brückenstr. 5</p>	<p>Montag, 12.12.2022</p>
<p>Dienstag, 13.12.2022 17.00 Uhr Kindergarten St. Matthäus Am Schönblick</p> 	<p>Mittwoch, 14.12.2022 18.30 Uhr Jugendgruppe Brückenstraße</p> 	<p>Donnerstag 15.12.2022</p>
<p>Freitag, 16.12.2022 18.30 Uhr Konfirmanden Brückenstraße 5</p>	<p>Samstag, 17.12.2022 18.30 Uhr Fam. Pöllinger Vacher Kirchenweg 5</p>	<p>Sonntag, 18.12.2022 18.30 Uhr Familie Scheuering/Nachbarn Buchfinkenweg 25</p>
<p>Montag, 19.12.2022 18.30 Uhr Jugendfeuerwehr Rotdornstr. 3</p>	<p>Dienstag, 20.12.2022 18.30 Uhr Familie Schwarz Stadelner Hptstr. 183</p>	<p>Mittwoch, 21.12.2022</p>
<p>Donnerstag, 22.12.2022</p> 	<p>Freitag, 23.12.2022 18.30 Uhr Familie Knorr Mannhofer Straße 44</p>	<p>Samstag, 24.12.2022 15.00 / 17.00 / 19.00 Uhr Gottesdienste St. Matthäus-Kirche Vach</p>

Candle-light-Dinner: Gutes für Ehepaare

Herzliche Einladung für einen besonderen Abend zu zweit „Über die Liebe“: Im Rahmen eines schönen Abends mit Drei-Gänge-Menü besucht uns in diesem Jahr Jan Burdinski (Intendant des fränkischen Kultursommers).

Jan Burdinski führte in vielerlei Stücken Regie, u.a. bei „Liebeleien und Beziehungskisten“, bei dem er sowohl Regisseur als auch Autor und Darsteller war. Ob er uns in dieses oder eines seiner anderen Stücke „entführt“ und uns teilhaben lässt, bleibt vorerst eine Überraschung!

Termin: Freitag, 10. Februar 2023, 19.00 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)

Ort: Kulturscheune Knorr, Mannhof, Beitrag: 39,- Euro pro Person

Wir freuen uns, Sie im stimmungsvollen Ambiente der Kulturscheune Knorr begrüßen zu dürfen! Anmeldung ab sofort im Pfarramt St. Matthäus, Tel. 76 12 62 möglich.

Heinz und Ute Landler, Georg und Gudrun Knorr, Markus und Pia Pöllinger

Offener Treff für Seniorinnen und Senioren

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen! Wir treffen uns an jedem zweiten Donnerstag im Monat um 14 Uhr im Kantorat.

Kontakt: Frau Kraus-Denk (Tel. 76 53 76),
Frau Reuther (Tel. 76 15 71) und
Frau Fritsch (Tel. 78 79 645).



Offene Kirche St. Matthäus

Gerne dürfen Sie auch die täglich offene Kirche (8.00 bis 20.00 Uhr) besuchen, um in Gebet und Stille zu verweilen oder ein Licht am Hoffnungsleuchter zu entzünden.

Morgenandacht

Gönnen Sie sich mit uns diese halbe Stunde „Aus-Zeit“ inmitten der Woche. Hinterher geht die Arbeit umso besser von der Hand.



Musikalisches Angebot in Vach

Liturgischer Chor

Der Liturgische Chor hat sich zusammengefunden, um im Gottesdienst die Liturgie zu singen. Die Mitglieder singen im Wechsel mit der Kirchengemeinde die sogenannten „Introitus-Psalmen“, die den Eingangsteil eines Gottesdienstes prägen. Sonntäglich stehen sie in der Kirche auf der 2. Empore neben der Orgel, um ihren Dienst zu tun. Dafür ein herzlicher Dank! Probe jeden **Donnerstag um 19.00 Uhr** im Kantorat. Wollen Sie mitmachen? Dann melden Sie sich im Pfarramt unter Tel. 76 12 62.



Klavierunterricht

Am Donnerstagnachmittag findet der Klavierunterricht mit Annerose Kolb im Kantorat statt. Ein tolles Angebot! Kontakt: Annerose Kolb, Tel. 0160 / 97 38 25 93

Kurs für Blockflöte

Am Freitag finden von 13.30 bis 18.00 Uhr mehrere Kurse im Kantorat statt. Kontakt: Birgit Schiller, Tel. 75 45 99

Kinder- und Jugendchor sowie Gospelchor „Good News Vach“ pausiert



Frau Luise Hannweg sang als aktives Mitglied 70 Jahre im Kirchenchor mit. Die langjährige Kirchenvorsteherin verstarb im Alter von 87 Jahren. Die Kirchengemeinde gedenkt ihrer in Dankbarkeit. Sie ruhe in Frieden!



Katrin Marquardt ist der neue Posaunenchorcoach.

Wie groß ist die Vorfreude auf die Winter-WM?

Die meisten freuen sich auf Fußball, der von den besten Spielern der Welt darbeboten wird.

Abgesehen von der Jahreszeit fragen sich viele, ob man die WM dieses Jahr nicht schauen sollte und ein Zeichen gegen die FIFA und für Menschenrechte setzen sollte.

Schaue ich oder schaue ich nicht?

Zum einen steht die rein sportliche Seite, die Leidenschaft und die Begeisterung für einen Sport, zum anderen meldet sich das moralische Gewissen, das die zahlreichen Missstände anprangert und nach Veränderung der Verhältnisse schreit.

Experten werfen dem Gastgeberland Katar zahlreiche Mißstände vor:

- Ausbeutung von Arbeitsmigranten (Kafala-System)
- zahlreiche Todesopfer auf Baustellen zur Vorbereitung des Turniers
- schwere Menschenrechtsverletzungen
- Korruption bei der Vergabe durch die FIFA
- Konterkariert werden alle Werte, die dem Fußball wichtig sind: Fairness, Toleranz, moralische Standards und Menschenrechte.

Es ist nun einmal so bei ethischen Entscheidungen: Indem man sich für etwas entscheidet, entscheidet man sich gleichzeitig auch gegen etwas, mit dessen Folgen man dann leben muss.

Schaue ich oder schaue ich nicht?

Diese persönliche Gewissensfrage muß jeder für sich selbst beantworten.

Eine gute Entscheidung wünscht

Markus Pöllinger, Pfarrer



Vorstellung von Stefanie Rieß

Seit 1. November 2022 bin ich neben Heike Janker ein neues Gesicht im Pfarramt St. Matthäus und möchte mich denen kurz vorstellen, die mich noch nicht kennen.



Mein Name ist Stefanie Rieß, ich bin 46 Jahre alt und wohne in Mannhof, bin verheiratet und habe zwei Töchter im Alter von 13 und 16 Jahren. In meiner Freizeit lese ich und nähe gerne.

Ab dem 1.11.2022 arbeite ich 10 Stunden in der Woche als Unterstützung im Büro des Pfarramtes St. Matthäus in Vach neben meiner hauptberuflichen Tätigkeit als Bankkauffrau in Teilzeit.

Ich freue mich auf eine spannende und abwechslungsreiche Aufgabe.

Begrüßung im Gottesdienst am 3. Advent

Stefanie Rieß

So schnell vergeht ein Jahr

Ein Jahr ist nun schon vergangen, seit ich im Pfarramt St. Matthäus meine Tätigkeit als Pfarramtssekretärin und Verwaltungskraft für die Kindertagesstätten aufgenommen habe.

Obwohl ich schon seit über 10 Jahren in Vach wohne, habe ich erst durch mein erstes Jahr im Pfarramt St. Matthäus viele Vacher kennen lernen dürfen. Ob es der Spender oder der Bedürftige, der Trauernde oder der Pate, ein junges oder älteres Gemeindemitglied ist, ich versuche immer jedes Anliegen persönlich und individuell zu betreuen.



Es war ein Jahr mit vielen Herausforderungen (Einschränkungen durch Corona, Kündigung der Räumlichkeiten unseres Kinderhortes im Schulgebäude und Beendigung unserer Mittagsbetreuung, Umgestaltung des Gartengeländes vom Kindergarten Am Schönblick, Konfirmation und Jubelkonfirmation unter Corona, Rock on the Wall und vieles mehr), die Dank eines tollen Teams aus ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern gemeistert wurden. Ich bin dankbar und glücklich zu diesem Team zu gehören und freue mich, dass Frau Stefanie Rieß nun in unserem Team mitwirken darf und heiße Sie im Pfarramt herzlich Willkommen.

Heike Janker

Sie erreichen uns im Pfarramt: dienstags von 14 Uhr bis 17 Uhr, mittwochs von 9 Uhr bis 12 Uhr und freitags von 14 Uhr bis 17 Uhr unter der Tel.Nr. 0911/761262 oder per E-Mail: pfarramt.vach@elkb.de

Jahreslosung 2023: „Du bist ein GOTT, der mich sieht.“ (1. Mose 16,13)

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein behütetes neues Jahr 2023 mit der Jahreslosung! Ihr Pfarrer Markus Pöllinger, Vertrauensfrau Ruth Flohrer und die Mitglieder des Kirchenvorstandes der Kirchengemeinde St. Matthäus Vach

24 KINDERTAGESSTÄTTEN

Außengelände neu gestaltet. Es grünt so grün im Schönblick. Ein Rollrasen wurde neu verlegt.



Elternbeiräte

Kindergarten Am Vacher Markt

Horst Brodkorb, Markus Egger, Franziska Kranz, Lisa und Mirko Müller, Kristina Novak, Alexander von Saenger

Kinderkrippe

Pia Eichinger, Franziska Kranz, Nathalie Pohl, Milica Vidakovic

Kindergarten Am Schönblick

Hatice Aktürk, Johanna Bonn, Anna Fasciani, Katja Große, Ariane Kröber, Melanie Tauber

Kinderhort

Sybille Kroner, Alexander Reinfelder, Kathrin Walthier

Herbstkonzert

Das Gitarrenduo Dieter Fromm und Dietmar Lehner begeisterten das Publikum mit außergewöhnlicher Musik. Gesangseinlagen von Fritz Hofmann-Fromm und Wolfgang Bauer-Schmidt. Danke für das Benefizkonzert!





Abschied und Neubeginn

Gottesdienst mit Pfarrer Pöllinger und Kirchenvorsteher Jürgen Kretschmer und Kirchenvorsteherin Tanja Hacker. Verabschiedet wurden: Fr. Ludwig, Fr. Korta und Fr. Weidner (alle Mittagsbetreuung). Hr. Kreitmeier (Hort) konnte leider aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen.

Eingeführt wurden: Fr. Reiser (Krippe), Fr. Eichler, Fr. Köhler (beide Kindergarten Am Schönblick).

Wir wünschen alles Gute und Gottes Segen!



Wie geht es eigentlich den Kindern unseres Kinderhorts?



Nach erfolgreichem Umzug befindet sich der evang. Kinderhort St. Matthäus nun vorerst in den Räumlichkeiten des Kantorats. Hier steht uns und den Kindern ein Gruppenraum mit verschiedenen Spielecken und einer Basstecke zur Verfügung. Weiterhin wird der Nachbarraum für Hausaufgaben, Mittagessen und Angebote mitgenutzt. Eine große Bereicherung ist auch der Pfarrgarten. Hier haben die Kinder die Möglichkeit, die verschiedenen Spielgeräte aus unserer Gartenhütte zu nutzen. Auf Tischen kann zudem gebastelt und gemalt werden. Fußballspielen im Pfarrgarten ist ebenfalls sehr beliebt. Auch konnte bereits das erste Mal die Feuerstube in den Herbstferien genutzt werden. Das kam sehr gut bei unseren Hortkindern an. Die Kinder fühlen sich in den neuen Räumen sehr wohl. Auch der tägliche „Spaziergang“

von der Schule in den Hort klappt gut. Nach dem Ankommen im Hort machen die Kinder ihre Hausaufgaben, hierbei bekommen sie bei Bedarf Unterstützung von uns. Anschließend haben die Kinder die Möglichkeit frei zu entscheiden, welcher Freizeitbeschäftigung sie nachgehen möchten. Im täglichen Miteinander ist uns wichtig, dass die Kinder lernen, respektvoll miteinander umzugehen und auch die anderen Kinder in ihrer Individualität zu akzeptieren. Dies geschieht nach den Grundsätzen der gewaltfreien Kommunikation. Auch ist uns wichtig, dass die Kinder sich als Teil einer Gemeinschaft erleben dürfen. Dies beinhaltet auch, eigene Bedürfnisse und Wünsche zu formulieren und somit direkten Einfluss auf die Gestaltung des Hortalltages zu haben (z.B. bei Angeboten, Ferienprogramm, Regeln, Umgang mit Konflikten).

Ein herzliches Dankeschön geht an den Förderverein Kindertagesstätten St. Matthäus Vach für die großzügige Sandkastenspende und die schnelle Umsetzung!

Wir freuen uns auf das Hortjahr in den Räumen des Kantorats und blicken hoffnungsvoll in die Zukunft, dass es langfristig wieder einen 2-gruppigen Kinderhort in passenden Räumen in Vach geben wird. Herzliche Grüße vom Hortteam aus Vach.



Am Donnerstag, den 27.10.2022 trafen sich Mitglieder des Fördervereins Kitas Vach e.V. mit den Leitungen der Kita-Einrichtungen zu Planungsgesprächen. Es konnten Absprachen für künftige Projekte getroffen werden. Die Gesprächsleitung hatte der 1. Vorsitzende Peter Wirkner inne. Es war ein munterer



Austausch zum Wohle unserer Kinder. Im Mittelpunkt stand die Frage: Wie können unsere Kinder noch besser gefördert werden?

Machen Sie mit!

Werden Sie Mitglied im Förderverein!

Kontakt: Peter Wirkner, Tel. 764176

Planungsgruppe Förderverein v.r.: Christina Kunz (Ltg. Kindergarten Am Vacher Markt 5), Sascha Turek (2. Vorsitzender FöV), Anja Bernard (Ltg. Hort, Brückenstr. 5), Verena Ließ (Ltg. Kindergarten Am Schönblick), Petra Rödl (Erzieherin Krippe), Peter Wirkner (1. Vorsitzender FöV), Elisabeth Weißkopf (Kita-Ausschuss), Tanja Hacker (Kita-Ausschuss; Schriftführerin FöV), Pfarrer Markus Pöllinger (Kita-Ausschuss)





Teilen lernen wie Martin...

Teilen ganz praktisch: Familien packten Weihnachtspäckchen für Kinder in Rumänien. Dafür ein herzliches Dankeschön

Heilige Drei Könige – heißt auch Epiphania

Am Tag der Heiligen Drei Könige feiern Christinnen und Christen den Besuch der Heiligen drei Könige beim Jesuskind.

Es waren einmal drei weise Männer aus dem Morgenland, Kaspar, Melchior und Balthasar. Vielleicht kennst du sie bereits als die Heiligen Drei Könige.

Eines warmen Abends saßen die Drei zusammen vor ihrer gemeinsamen Hütte. Kaspar saß auf einem Stuhl und schnitzte aus einem hellen Stück Holz einen kleinen Baum. Dieser hatte einen kräftigen Stamm und viele Blätter. Melchior aß den letzten Rest seiner Suppe und Balthasar beobachtete, wie er es jeden milden Abend gerne tat, die Sterne. Diese funkelten in den unterschiedlichsten Größen.

Plötzlich fiel Balthasar ein besonders großer Stern auf, einer, der normalerweise nicht am Himmel zu sehen war.

Er sah sich ihn mit großer Sorgfalt an und konnte seinen Augen nicht trauen: Der Himmelskörper schien immer näher zu kommen. „Seht! Der größte Stern am Himmel, er wird immer größer!“ rief Balthasar seinen Freunden zu. Kaspar und Melchior hofften darauf, dass vor dem zu Bett gehen noch etwas Aufregendes passieren würde, und so eilten sie zu ihrem Freund, der ein paar Meter von ihnen entfernt auf dem Boden saß und mit seinem rechten Zeigefinger auf den Himmel deutete.

Mittlerweile konnte man statt eines Sterns eine Sternschnuppe erkennen, die über den Köpfen der Drei zu hängen schien. „Habt keine Angst!“ rief eine Stimme aus dem Nichts „Ich verkünde euch eine freudige Nachricht des Herrn. Ein heiliges Kind ist geboren. Sein Name ist Jesus. Folgt dem Stern und ihr findet zu ihm.“ Die Stimme verschwand so schnell sie gekommen war und ließ nichts übrig außer Stille. „Kommt, lasst uns Jesus willkommen heißen, lasst und nach Jerusalem reisen. Dort muss er sein, in der Hauptstadt Judas!“ forderte Kaspar die anderen auf und so taten sie es auch. Sie sattelten ihre Kamele für die lange Reise. Auch Geschenke nahmen sie mit. Sie nahmen jeweils den kostbarsten Gegenstand mit, den sie besaßen, und machten sich mithilfe des Sterns noch in derselben Nacht auf dem Weg. Sie waren voller Erwartung auf den neuen König, den Retter der Welt. Im Licht der Sterne schritten die Kamele der drei weisen Männer mühelos durch die Nacht. Lange waren sie unterwegs. Der leuchtende Stern wanderte in der Dunkelheit vor ihnen her und wies ihnen den Weg bis der Stern schließlich über einem Stall stehen blieb und noch heller leuchtete, als davor.

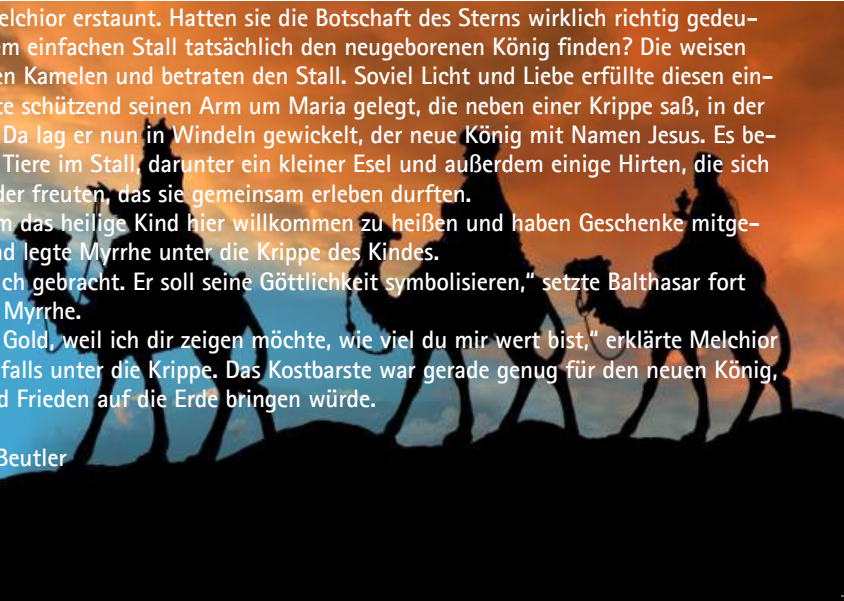
„Wie sonderbar!“ rief Melchior erstaunt. Hatten sie die Botschaft des Sterns wirklich richtig gedeutet? Würden sie in diesem einfachen Stall tatsächlich den neugeborenen König finden? Die weisen Männer stiegen von ihren Kamelen und betraten den Stall. Soviel Licht und Liebe erfüllte diesen einfachen Raum! Josef hatte schützend seinen Arm um Maria gelegt, die neben einer Krippe saß, in der das heilige Kind schlief. Da lag er nun in Windeln gewickelt, der neue König mit Namen Jesus. Es befanden sich auch einige Tiere im Stall, darunter ein kleiner Esel und außerdem einige Hirten, die sich ebenfalls über das Wunder freuten, das sie gemeinsam erleben durften.

„Wir sind gekommen, um das heilige Kind hier willkommen zu heißen und haben Geschenke mitgebracht,“ sagte Kaspar und legte Myrrhe unter die Krippe des Kindes.

„Ich habe Jesus Weihrauch gebracht. Er soll seine Göttlichkeit symbolisieren,“ setzte Balthasar fort und legte ihn neben die Myrrhe.

„Ich bringe mein letztes Gold, weil ich dir zeigen möchte, wie viel du mir wert bist,“ erklärte Melchior und legte das Gold ebenfalls unter die Krippe. Das Kostbarste war gerade genug für den neuen König, den Retter, der Liebe und Frieden auf die Erde bringen würde.

in Anlehnung an Dörte Beutler



In unserer Kirche wurden getauft:

„Wer da glaubt und getauft wird, der wird selig werden.“ (Markus 16, 16a)

Milan Beck
Lukas Masching
Luana Tannreuther
Nora Muck



Getraut wurden:

„Aber die Liebe ist die Größte unter ihnen.“ (1. Korinther 13, 13)

Christian Koch und Barbara Koch, geb. Schwarz

Bestattet wurden:

„Leben wir, so leben wir dem Herrn, sterben wir, so sterben wir dem Herrn.“
(Römer 14, 7)

Andreas Pinnes, Vach, 64 Jahre
Bernd Wirth, Vach, 83 Jahre
Thomas Siebdrath, Vach, 63 Jahre
Gabriele Funtsch, geb. Schneider, Mannhof, 62 Jahre
Luise Hannweg, geb. Schultz, Vach, 87 Jahre
Bruno Riedel, Vach, 94 Jahre



Wir sind für Sie da:

Pfarrer Markus Pöllinger

Tel. 0911 / 76 12 62

Tel. 0151 / 158 511 68

E-Mail: markuspoellinger@web.de

Pfarramtsbüro

Heike Janker

Stefanie Rieß

Vacher Kirchenweg 5

90768 Fürth-Vach

Tel. 0911 / 76 12 62

Fax: 0911 / 76 59 444

E-Mail: Pfarramt.Vach@elkb.de

Internet: www.kirchevach.de

Öffnungszeiten: Mi. 9-12 Uhr

Di. u. Fr. 14-17 Uhr

Vertrauensfrau Kirchenvorstand

Ruth Flohrer

Tel. 0911 / 76 11 38

Stellv. Vertrauensmann

Bernd Eberhardt

Tel. 0911/ 976 95 24

Kindergarten St. Matthäus

Am Schönblick

Leitung: Verena Ließ

Hollersbacher Str. 1

90768 Fürth-Vach

Tel. 0911 / 323 688 77

Kindergarten St. Matthäus

Am Vacher Markt

Leitung: Christina Kunz

Am Vacher Markt 5

90768 Fürth-Vach

Tel. 0911 / 76 26 51

Kinderhort St. Matthäus

Leitung: Anja Redlingshöfer,

Anja Bernard

Brückenstr. 5

90768 Fürth-Vach

Tel. 0911 / 787 38 37

01575 / 60 26 345

Kinderkrippe St. Matthäus

Leitung: Ramona Hirschmann

Zedernstraße 7

90768 Fürth-Vach

Tel. 0911 / 97 79 60 53

Diakoniestation Fürth

Tel. 0911 / 77 20 69

Rufbereitschaft: 0170 / 28 22 821

Unser Spendenkonto:

IBAN: DE17 7606 9559 0008 1114 21

Spenden für die Maria-Luise-Luz-Stiftung und für die Diakonie-Stiftung können ebenfalls auf dieses Konto überwiesen werden.

Konto für das Kirchgeld und Gebühren:

IBAN: DE61 7606 9559 0108 1114 21

Konto Diakonieverein:

IBAN: DE46 7625 0000 0009 1837 57

Karl-Heinz Kamm, Tel. 0911 / 76 36 19

Konto Förderverein Kindergarten

St. Matthäus Vach e.V.:

IBAN: DE66 7625 0000 0041 1992 17

Peter Wirkner, Tel. 0911 / 76 41 76

Du bist ein GOTT,
der mich sieht.
(1. Mose 16,13)

